

WIEDER DAHEIM ...

... bei **Marie-Theres Euler-Rolle**. Viel hat sich geändert: Aus der ORF-Journalistin ist eine zweifache Mutter geworden. Und aus der Hietzinger Villen-Etage ein Haus in Weidling

PRODUKTION MANI BIEGERT FOTOS CHRISTIAN MARICIC, KATHARINA GOSSOW

1997



Abgesessen. Vor zehn Jahren wurde noch am „Lip“-Sofa gechlüt. „Das ist irgendwie abhandengekommen“

Rekordverdächtige fünf Mal ist Mario-Theres Euler-Rolle seit unserem ersten Hausbesuch in der Hietzinger Villen-Etage anno 1997 umgezogen. Überhaupt hat sich vieles verändert im Leben der ehemaligen Journalistin, die Redaktourin für zahlreiche Informationssendungen des ORF – wie ZIB 1, ZIB 2, Report und Thema – war: Sie ist nun stolze Mutter von zwei Söhnen, Tobias (6) und Simon (2), und hat sich seit 2006 mit ihrer Kommunikationsberatungsagentur „Female Forces“ bzw. „Unisex Forces“ (www.female-forces.at) selbstständig gemacht, wo sie Einzelpersonen und Gruppen für einen sicheren Auftritt in der Berufswelt coacht.

Auch das wohnliche Glück hat die Mittdreißigerin ereilt. Seit vergangenen Weihnachten ist Euler-Rolle stolze Hausbesitzerin. Nach langer Suche hat die vierköpfige Familie das passende Heim gefunden: ein bungalowartiges Einfamilienhaus auf den Hügeln Weidlings mit 200 Quadratmetern Wohnfläche, einem großen Garten mit Pool und einem atemberaubenden Blick auf den Leopoldsberg. „Weit genug von der Stadt, um unerhörte Ruhe zu genießen, und wiederum nahe genug, um nicht das Gefühl eines Einsiedlers zu haben“, schwärmt die fesche Hausherrin über ihre „hoffentlich letzte Wohnstation“. Ihr Lieblingsplatz ist der derzeit prächtig blühende Kirschbaum im Garten, unter dessen Geist sie sich „so richtig geborgen“ fühlt. Wie die Früchte schmecken werden, wird sich erst Anfang Juni herausstellen – aber auch in dieser Hinsicht ist die quirlige Schönheit zuversichtlich.



Grün gibt Geborgenheit.
Noch lieber als auf ihrem Sofa
sitzt Marie-Theres Euler-Rolle im
Garten unter dem Kirschbaum